



***Gebete gegen die Laster:***

***Gegen den Stolz***



## ***Gebete gegen die Laster: Gegen den Stolz***

Um die Laster loszuwerden, empfehlen die orthodoxen Heiligen das aufrichtige Gebet (*vor allem das Jesusgebet*), das Meiden verführerischer Dinge und schlechter Orte, das Fasten, das Almosengeben, die Teilnahme an den Sakramenten, die Geduld und das Erkennen der eigenen Schwäche.

Es ist auch hilfreich, folgende Gebete oft zu beten, falls man vom Laster des Stolzes gequält wird:

*Rosenkranzgebet des Hl. Nikodemus, gegen das Laster des Stolzes:*

O mein Herr Jesus! Ich komme aus eigener Kraft gegen das Laster des Stolzes nicht an; hilf mir, dem Sünder (*der Sünderin*)! (mind. 33 x)

\*\*\*

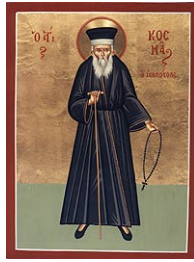
*Gebet gegen das Laster des Stolzes:*

Gott, mein Vater, meine Seele ist krank. Ich bin hochmütig und stolz. Ich lebe mit Selbstüberhebung und großem Egoismus. Ich suchte meine Selbstverwirklichung, nicht die Liebe. Die Liebe Gottes interessierte mich nicht. Wie der Satan sündigte ich mit Ehrgeiz, Prahlerei Vermessenheit und Kühnheit. Ich machte mich zu meinem eigenen Götzen. Von Adam und Eva habe ich dieses kranke Denken geerbt. Herr, vergib mir. Heile mein Denken. Schenke mir Liebe und Demut. Amen. (3 x)

\*\*\*

*Bitte um göttliche Hilfe, zur Überwindung des Stolzes:*

Gott, mein Vater, hilf mir. Ich bin ein sündiger Mensch. Das Laster des Stolzes quält mich, deshalb ist mein Inneres voller Unruhe. Es tut mir Leid, dass ich mich versündigt hatte. Ich bereue meinen Stolz und meine Sünden. Ich habe mich überhoben, obwohl ich nur ein Mensch bin, der bald sterben wird. Herr, hilf mir! Ich bin krank. Ich bereue mein Fehlverhalten. Erlöse mich von meinem Stolz. Erlöse mich von meiner Selbstgefälligkeit. Erlöse mich von meiner Selbstgerechtigkeit. Meine Seele ist sehr krank. Schenke mir deine Gnade. Heile meine Seele. Erlöse sie bitte. Befreie sie von ihren Lastern. Amen.



### **Der Hl. Kosmas von Aitolien: Seelische Heilung**

„Wenn ihr eure Seele wirklich heilen wollt, sind vier Dinge für euch nötig. Wollen wir eine Übereinkunft treffen? Ich nehme alle eure Sünden, die ihr von Geburt an bis jetzt vollbracht habt auf mich, ich binde sie mir um den Hals, und ihr nehmt in eurem Edelmüt etwas auf euch, das so leicht ist wie vier Haare. Und was mache ich mit ihnen? Ich habe einen Abgrund und werfe sie dort hinein. Was ist dieser Abgrund? Die Barmherzigkeit unseres Christus.

\*Das erste Haar ist, bevor ihr beichten geht, sollt ihr euren Feinden vergeben. Tut ihr das?“

„Wir tun es, du Heiliger Gottes!“

„Empfangt das erste Haar!“

\*„Das zweite Haar ist einen guten Geistlichen zu finden, der gebildet und tugendhaft ist. Bei ihm sollt ihr alle eure Sünden beichten. Wenn du 100 Sünden begangen hast und 99 vor dem Geistlichen bekennt und eine nicht bekennt, bleiben alle unvergeben. Und wenn du sündigst sollst du dich schämen, doch wenn du beichtest, sollst du überhaupt keine Scham haben...“

\*„Das dritte Haar: Nach der Beichte fragt dich der Geistliche: „Warum, mein Kind, hast du all diese Sünden begangen?“ Sei vorsichtig, klage niemanden anderen an sondern nur dich selbst und sage: „Ich beging sie wegen meiner bösen, inneren Einstellung.“

„Ist es schwer, sich selbst anzuklagen?“

„Nein.“

„Empfange nun das dritte Haar.“

\*„Nun das vierte: Wenn dir der Geistliche die Absolution gibt, und du weg gehst, sollst du innerlich fest entschlossen sein, lieber dein Blut zu vergießen, als erneut zu sündigen. Tut ihr das?“

„Das tun wir.“

„Du hast nun auch das vierte Haar empfangen.“